

# [competence]

REFERENZPROJEKT

**DocMorris, Internet Pharmacy**

Europas größte Internet-Apotheke erfasst und verarbeitet  
Auftragsdokumente mit einem Scanner/Sorter von Kleindienst

[who]

DocMorris wurde im Jahr 2000 im niederländischen Heerlen gegründet und hat sich seitdem zur größten Versandapotheke Europas entwickelt. Bis zu 9000 Bestellungen werden bei DocMorris täglich bearbeitet. Seit 2004 wird die erfolgreiche Internet-Apotheke dabei von einem Kleindienst-Scanner/Sorter SC 60HC unterstützt, der alle auftragsbezogenen Dokumente, die in gemischten Stapeln mit unterschiedlichem Format und Layout vorliegen, verarbeitet. Da die Maschine neben der Digitalisierung der Aufträge auch Erkennungs-, Indossier- und Sortieraufgaben ausführt, konnte der Prozess für die Bearbeitung der Bestellungen deutlich effizienter gestaltet werden. Über die kürzeren Bearbeitungszeiten und einen excellenten Service freuen sich DocMorris-Kunden, das Unternehmen selbst profitiert von sinkenden Kosten und reduziertem Personalaufwand.

0800 **DocMorris.com**

Kürzere Bearbeitungszeiten,  
schnellere Auftragsabwicklung

[what]

Das erfolgreiche Konzept der Internet-Apotheke bedeutete für DocMorris ein schnell steigendes Auftragsvolumen. Damit verbunden war allerdings eine rasant ansteigende Flut von Papier. Zu jedem Auftrag gehören mehrere Dokumente, deren Daten für jeweils unterschiedliche Arbeitsschritte benötigt werden. Am aufwendigsten ist das Erfassen, Prüfen, Verifizierungen und Sortieren der Rezepte. Diese müssen nämlich am Ende der Auftragsbearbeitung, die möglichst zeitnah erfolgen soll, sortiert und mit aufbereiteten Daten den Krankenkassen zur Abrechnung zugestellt werden. Einen großen Teil dieser Aufgaben unterstützt der neue Scanner/Sorter mit großer Effizienz und Zuverlässigkeit.

### Gemischte Stapel

Schon im ersten Scanlauf erledigt der Scanner mehrere Aufgaben gleichzeitig. Pro Auftrag werden die zugehörigen Rezepte, Packliste und Bestellformulare für die Weiterverarbeitung und Archivierung in gemischten Stapeln erfasst. Ein Trennblatt mit Barcode – eine eindeutige, interne Auftragsnummer – fungiert dabei als Klammer und Index (Referenz).

Dieser Barcode wird zusammen mit anderen Daten, wie z.B. dem Systemdatum, einer laufenden Nummer, etc. auf dem korrespondierenden Rezept indossiert. So kann das Rezept jederzeit dem richtigen Auftrag zugeordnet werden.

### Rezepte automatisch aussortiert

Während des ersten Scandurchlaufs werden die Rezepte anhand des Formates automatisiert vom Scanner aussortiert. Die Images (Bilder) der Dokumente fließen in das Archiv bzw. in Folgesysteme und stehen für die Bearbeitung des Auftrages bereit.

Die Rezepte werden nach Bearbeitung des Auftrages in einem zweiten Scanlauf entsprechend dem Bearbeitungsstatus feinsortiert. Der Scanner liest dazu die im ersten Durchlauf aufgebrachte Schlüsselnummer (Barcode) und sortiert die Rezepte anhand von Daten aus dem ERP-System in unterschiedlichen Ausgabefächer.



Ein Unternehmen der Beta Systems Gruppe

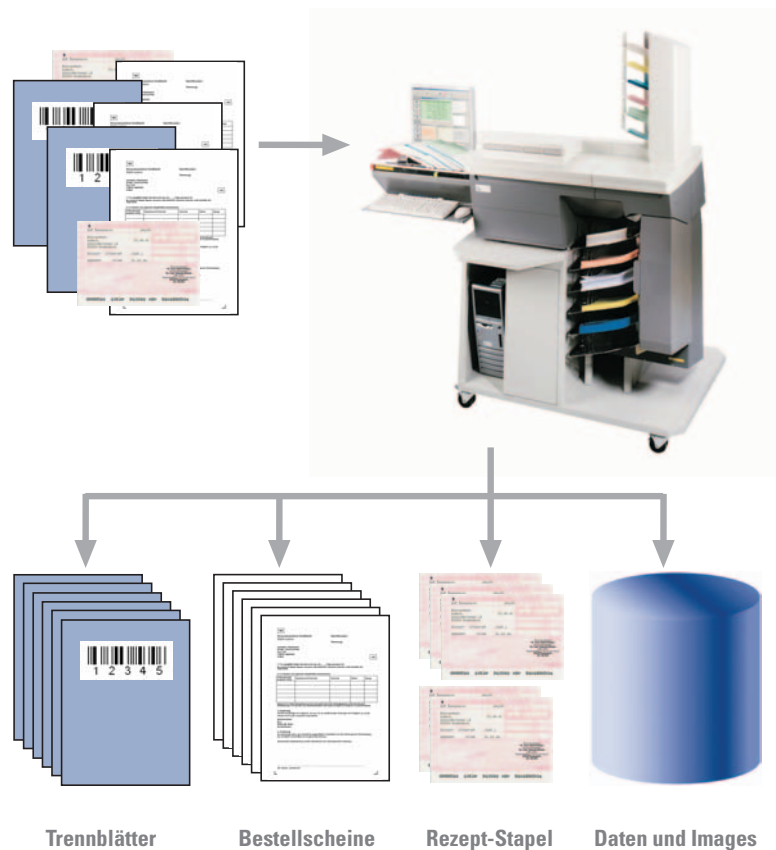
Ein dritter Scanlauf dient dazu, die Trennblätter anhand des Barcodes zu sortieren und so - umweltschonend - wieder zu verwenden. Auch dazu liefert das ERP-System Informationen, welche Auftragsnummer wieder frei bzw. noch in Bearbeitung ist. Über Barcodelesung stellt der Scanner den Bezug zur Schlüsselnummer her und sortiert nach diesem Kriterium.

[how]



Die Gesamtsortierung im Überblick:

- Bearbeitung abgeschlossen, unterteilt nach
  - Krankenkasse, gesetzlich
  - Krankenkasse, privat
- Bestellung unzulässig
- Rücksendung
- Bestellung on hold
- kein Lagerbestand
- Bestellung nicht bearbeitbar
- Trennblätter



[gain]

Rationalisierungspotenzial  
ausschöpfen - Kundenservice  
steigern

Mit dieser umfassenden und auf die spezifischen Bedürfnisse angepassten Scanlösung hat es DocMorris geschafft, ein großes Rationalisierungspotenzial auszuschöpfen und gleichzeitig den Kundenservice deutlich zu steigern. Die Mitarbeiter werden von monotoner Erfassungsarbeit entlastet, die manuelle Mehrfachsortierung entfällt ganz. Die Daten und Images stehen schnell und zuverlässig in den hauseigenen Bearbeitungssystemen zur Verfügung. Durch taggleiche Bearbeitung der Aufträge haben die Kunden von DocMorris ihre Bestellungen schneller im Briefkasten. Und auch die Abrechnung mit den Krankenkassen ist so zügiger möglich.



Ihr Ansprechpartner für weitere  
Informationen:

Herr Anton Fendt  
Account Manager Partner Sales  
Kleindienst Solutions GmbH & Co. KG  
Tel.: +49 (0)821/79 41 -5 50  
Fax: +49 (0)821/79 41 -4 00  
Mail: sales@kld.de

[experience]